

Minderjährige Sprüher in Rosenheim: Bundespolizei greift ein!

Bundespolizei München erwischt zwei 13- und 14-Jährige beim Sprühen an einer Lärmschutzwand und lässt sie von Eltern abholen.

Weiching, Deutschland - Am Mittwochnachmittag hat die Bundespolizei in Tuntenhausen zwei minderjährige Sprayer (13 und 14 Jahre alt) in flagranti erwischt! Die beiden Burschen hatten es auf die Lärmschutzwand der Zugstrecke zwischen Rosenheim und München abgesehen und besprühten diese mit Farbdosen. Eine aufmerksame Bundespolizistin, die nicht im Dienst war, beobachtete die beiden mutigen Jungen auf den Gleisanlagen und alarmierte sofort die Polizei.

Die Bundespolizei reagierte flink: Züge auf dieser Hauptstrecke wurden gewarnt und fuhren nur noch mit verringerter Geschwindigkeit „auf Sicht“. Kurz darauf traf eine Streife am Tatort ein und fand die beiden Sprayer, die offenbar keine Ahnung von der Gefahr hatten, in der sie sich befanden. Beide Burschen wurden in Gewahrsam genommen und später von ihren Eltern in der Dienststelle empfangen. Ein spannendes Kapitel im Kampf gegen Vandalismus auf den Gleisen!

Details	
Vorfall	Vandalismus
Ort	Weiching, Deutschland
Festnahmen	2

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de